



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 7. Sitzung des Ortschaftsrates Mobschatz (OSR MB/007/2020)

am Donnerstag, 12. März 2020,

19:30 Uhr

**im "Dorfklub Mobschatz", Sitzungssaal,
Am Tummelsgrund 7 b, 01156 Dresden**

Öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:30 Uhr

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: Uhr
Ende: Uhr

Anwesend:**Mitglied Liste CDU**

Katja Bien
 Cornelia Hamann
 Klaus-Dieter Paul
 Falk-Hendrik Pohl
 Jens Smollich
 Maximilian Vörtler

Mitglied Liste Freie Bürger

Peter Bartels

Mitglied Liste Freie Wählervereinigung Mobschatz

Hagen Jäger
 Heiko Mehnert
 Max Ringel

Abwesend:

--

Verwaltung:

Frau Herklotz, Ines	Brand- und Katastrophenschutzamt, Abt. Verwaltung, Finanzen und Bau, Sachbearbeiterin Bewirtschaftung
Herr Schöngarth, Thomas	Brand- und Katastrophenschutzamt, Abt. Verwaltung, Finanzen und Bau, SGL Allgemeine Verwaltung/Grundstücke
Herr Dr. Katzsch, Michael	Brand- und Katastrophenschutzamt, Abt.-Ltr. Grundsatz, Steuerungsunterstützung, Aus- und Fortbildung Fw

Gäste:

Herr Rentzsch, Matthias	AfD-Fraktion im Stadtrat Dresden
Herr Köhler, Detlef	Stadtteilfeuerwehr Mobschatz, Wehrleiter
Frau Hetmank, Gabriele	Seniorenverein Mobschatz
weitere Einwohner/innen:	13 (lt. Anwesenheitsliste)

Schriftführer/-in:

Frau Lindner-Langer, Annett	Ortschaftsbüro Mobschatz
-----------------------------	--------------------------

T A G E S O R D N U N G**öffentlich**

- | | | |
|------------|--|-------------------------------------|
| 1 | Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Bestätigung der Tagesordnung und der Niederschrift des Ortschaftsrates Mobschatz | |
| 3 | Vorstellung der Planungen für das neue Feuerwehrgerätehaus in Merbitz

Berichterstatter: Vertreter des Brand- und Katastrophenschutzamtes und der Stadtteilfeuerwehr Mobschatz | |
| 4 | Digitalisierung in Stadtbezirksbeiräten und Ortschaftsräten

Berichterstatter: Vertreter der AfD-Fraktion im Dresdner Stadtrat | A0028/20
Beratend |
| 5 | Haushaltsplanung zum Doppelhaushalt 2021/2022 - Bedarfs- und Prioritätenlisten für die Ämter der Landeshauptstadt

Berichterstatter: Ortsvorsteher | |
| 5.1 | Beschluss für die Investitionsplanung zum Doppelhaushalt 2021/2022 des Amtes für Hochbau und Immobilienverwaltung | V-MB0011/20
Beschließend |
| 5.2 | Beschluss für die Investitionsplanung zum Doppelhaushalt 2021/2022 des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft | V-MB0012/20
Beschließend |
| 5.3 | Beschluss für die Investitionsplanung zum Doppelhaushalt 2021/2022 des Umweltamtes | V-MB0013/20
Beschließend |
| 5.4 | Beschluss für die Investitionsplanung zum Doppelhaushalt 2021/2022 des Schulverwaltungsamtes | V-MB0014/20
Beschließend |
| 5.5 | Haushaltsplanung für den Doppelhaushalt 2021/2022 - Bereitstellung der Investitionspauschale und der Verfügungsmittel für die Ortschaft Mobschatz | V-MB0015/20
Beschließend |
| 6 | Übertragung von Finanzmitteln aus der Investpauschale an das Straßen- und Tiefbauamt für die Anlagenerweiterung der öffentlichen Beleuchtung am Kirchenweg in Mobschatz

Berichterstatter: Ortsvorsteher | V-MB0018/20
Beschließend |
| 7 | Unterstützung der ortschaftsbezogenen Aktionen im Rahmen der städtischen Aktion "Sauber ist schöner"

Berichterstatter: Ortsvorsteher | |
| 7.1 | Unterstützung der jährlichen Aktion "Saubere Ortschaft Mobschatz" im Rahmen der Aktion "Sauber ist schöner" | V-MB0016/20
Beschließend |

- 7.2** Unterstützung der jährlichen Aktion "Saubere Zschone" im Rahmen der Aktion "Sauber ist schöner" **V-MB0017/20
Beschließend**
- 8** Aktuelle Informationen der Ortschaft Mobschatz
- Berichterstatter: Ortsvorsteher
- 8.1** Podemuser Hauptstraße - Ortstermin zur Verlegung der Haltestellen in Podemus
- 8.2** Neue Bilderausstellung im Dorfklub Mobschatz
- 8.3** Abschlusspräsentation Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) Lotzebach
- 9** Anfragen der Ortschaftsräte
- 9.1** Bushaltestelleneinrichtungen sind immer noch mangelhaft
- 9.2** Bänke an der Lotzebachstraße
- 9.3** Bericht zum Planungsstand der Bundesstraße B6-neu
- 9.4** Ortsentwicklungskonzeption
- 10** Anfragen der Bürger
- 10.1** Brücke an der Rennersdorfer Hauptstraße (nahe Lotzebachstraße)
- 10.2** Regenrückhaltebecken Lotzebach - Verlauf und Zuflüsse

öffentlich**1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ortsvorsteher begrüßt die anwesenden Ortschaftsräte, Gäste und Bürger.
Er gratuliert dem OSR Peter Bartels zu seinem runden Geburtstag und wünscht ihm im Namen des Ortschaftsrates alles Gute und beste Gesundheit.

Der Ortsvorsteher erklärt, dass die Infektionskrankheit durch den Coronavirus COVID-19 am Vorabend von der WHO als Pandemie eingestuft wurde. Er bittet alle Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Mobschatz das Thema sehr ernst zu nehmen, vorsichtig zu sein, die sozialen Kontakte einzuschränken. Ältere Bürgerinnen und Bürger sollen besonders geschützt werden.
Die Ortschaftsverwaltung wird die neuesten Informationen zur Vorsorge in den Schaukästen der Ortschaft aushängen.

Der Ortsvorsteher stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 9 Ortschaftsräte und der Ortsvorsteher, also 10 von 10 stimmberechtigten Personen anwesend. Der Ortschaftsrat ist beschlussfähig.

2 Bestätigung der Tagesordnung und der Niederschrift des Ortschaftsrates Mobschatz

- Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt (10 Stimmen dafür).
- Die Niederschrift über die 5. Sitzung des Ortschaftsrates am 16.01.2020 wird einstimmig bestätigt (10 Stimmen dafür).
- Die Niederschrift über die 6. Sitzung des Ortschaftsrates am 06.02.2020 wird in dieser Sitzung verteilt und soll in der nächsten Sitzung bestätigt werden.

3 Vorstellung der Planungen für das neue Feuerwehrgerätehaus in Merbitz

Berichterstatter: Vertreter des Brand- und Katastrophenschutzamtes und der Stadtteilfeuerwehr Mobschatz

- Der Wehrleiter der Stadtteilfeuerwehr Mobschatz, Herr Köhler, gibt eine kurze Einleitung in das Thema. In der Stadtteilfeuerwehr Mobschatz wurde eine interne Arbeitsgruppe gebildet, die sehr eng mit dem Amt für Brand- und Katastrophenschutz zusammengearbeitet hat. Er freut sich, dass das Bauvorhaben im Ortschaftsrat vorgestellt werden kann.
- Herr Dr. Katzsch, Abteilungsleiter Grundsatz im Brand- und Katastrophenschutzamt, erläutert u. a., dass in dem Gebäude 3 Stellplätze für Feuerwehrfahrzeuge errichtet werden sollen, um expandieren zu können.
- Der Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Merbitz ergibt sich aus dem Brandschutzbedarfsplan.
- Baubeginn wird im Jahr 2021/2022 sein.
- Der Bauplan wird durch Herrn Schöngarth, Sachgebietsleiter Allgemeine Verwaltung/ Grundstücke im Brand- und Katastrophenschutzamt und Architekt des Bauvorhabens, mittels PowerPoint-Präsentation vorgestellt.

- Der Ortsvorsteher gibt folgende Hinweise:
Bei der Planung ist unbedingt zu beachten, dass an der Straße „An der Autobahn“ genügend Platz für einen Fußweg und eine Bushaltestelle mit Fahrgastunterstand bleiben muss.
- In diesem Zusammenhang hat der Ortschaftsrat Mobschatz bereits einige Beschlüsse gefasst:
 - Beschlussempfehlung zur Vorlage des Stadtrates V2888/19 vom 20.06.2019 – Sonderprogramm barrierefreie Bushaltestellen 2019
„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Verknüpfungspunkt der Buslinien 91 und 93 in Merbitz mit Fahrgastunterstand, Beleuchtung und gesicherten Fußwegen in das Programm mit aufzunehmen.“
 - Beschlussausfertigung zur Vorlage V-MB0200/19 vom 16.05.2019 – Verbesserung der Verkehrssicherheit an den Bushaltestellen an der Oberlandstraße in Höhe der Autobahnbrücke Merbitz
 - V-MB0149/18 vom 08.03.2018 – Beschluss für die Investitionsplanung zum Doppelhaushalt 2019/2020 des Amtes für Hochbau und Immobilienverwaltung
 - V-MB0011/20 vom 12.03.2020 – Beschluss für die Investitionsplanung zum Doppelhaushalt 2021/2022 des Amtes für Hochbau und Immobilienverwaltung, insbesondere: Erwerb von Flächen zur Errichtung eines Fuß-/Radweges entlang der Merbitzter Straße zwischen Kirchenweg und Autobahnbrücke in der Ortslage Merbitz
- Die Ortschaftsräte fordern eine frühzeitige Abstimmung zu Fußweg und Haltestellenausbau durch das Brand- und Katastrophenschutzamt mit dem Stadtplanungsamt und mit dem Straßen- und Tiefbauamt.
- Eine weitere Vorstellung des Projektes „Feuerwehrgerätehaus Merbitz“ kann im Ortschaftsrat in der Planungsphase Ausführungsplanung erfolgen.

4 Digitalisierung in Stadtbezirksbeiräten und Ortschaftsräten

**A0028/20
beratend**

Berichterstatter: Vertreter der AfD-Fraktion im Dresdner Stadtrat

- Den Antrag der AfD-Fraktion stellt der Stadtrat Matthias Rentzsch vor.
- In Weiterentwicklung des Stadtratsbeschlusses zu A0008/14 vom 07.05.2015 sollen bei Wahrung der analogen Alternative, die Voraussetzungen für eine papierärmere Stadtbezirksbeiratsarbeit geschaffen werden, die auch die Gremien der Ortschaftsräte einschließt.
- Es soll zuerst nur ein Prüfauftrag an die Verwaltung erteilt werden. Ein Konzept zur Digitalisierung der Gremienarbeit soll erarbeitet werden.
- Die Finanzierung ist noch nicht endgültig geklärt. Die Fraktion schlägt vor, die nichtverausgabten Mittel der Stadtbezirksbeiräte dafür zu nutzen. Klärungsbedarf besteht noch, ob diese Mittel auch für die Ortschaftsräte verwendet werden können.

Beschlussvorschlag für den Stadtrat:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat bis zum 31.06.2020 ein Konzept zur Digitalisierung der Arbeit der Stadtbezirksbeiräte und Ortschaftsräte zu unterbreiten. Dabei soll die Nutzung bestehender Applikationen der papierlosen Arbeitsweise des Stadtrates angestrebt werden. Für die Finanzierung sind vorrangig nicht verausgabte Mittel der Stadtbezirksbeiräte als Deckungsvorschlag vorzusehen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung
Ja 5 Nein 3 Enthaltung 2 Befangen 0

5 **Haushaltsplanung zum Doppelhaushalt 2021/2022 - Bedarfs- und Prioritätenlisten für die Ämter der Landeshauptstadt**

Berichterstatter: Ortsvorsteher

- Der Ortsvorsteher erklärt, dass die Ortschaften bei der Aufstellung des Haushaltsplanes beteiligt werden müssen. In der Landeshauptstadt wird derzeit der nächste Doppelhaushalt, also für die nächsten 2 Jahre 2021/2022, erstellt.
- Der Ortschaftsrat wurde gebeten, Bedarfsmeldungen an verschiedene Ämter der Landeshauptstadt zu richten.
- Die Ortschaftsräte haben bereits in einer internen Beratung über die Bedarfslisten und die einzelnen Vorhaben gesprochen.

5.1 **Beschluss für die Investitionsplanung zum Doppelhaushalt 2021/2022 des Amtes für Hochbau und Immobilienverwaltung** **V-MB0011/20** **beschließend**

- Der Ortsvorsteher verliest den Beschlussvorschlag.
- Einige Punkte waren bereits im Beschluss zu V-MB0149/18 vom 08.03.2018 – Beschluss für die Investitionsplanung zum Doppelhaushalt 2019/2020 des Amtes für Hochbau und Immobilienverwaltung – enthalten. Da sie noch nicht umgesetzt wurden, sind sie für den neuen Doppelhaushalt wieder vorgesehen.
- Die Frage, ob es zum Fuß-/Radweg zwischen Kirchenweg und Schleswiger Straße eine Machbarkeitsstudie gibt, beantwortet der Ortsvorsteher so: Dieser Fuß-/Radweg wurde im Radwegekonzept erfasst und in die geringste Prioritätsstufe 4 eingeordnet. Der Ortschaftsrat möchte weiterhin daran festhalten.
- Herr Melzig erklärt die geschichtlichen Hintergründe im Zusammenhang mit dem Autobahnbau der A4 in den 1990er Jahren.

Beschluss:

Für die bevorstehende Planung zum Doppelhaushalt 2021/2022 wird folgende Bedarfsmeldung an das Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung gerichtet und um Einordnung der Maßnahmen gebeten:

- Sanierung oder Ersatzneubau des Dorfklubs Mobschatz
- Schaffung der Voraussetzungen zur Umsetzung des Radwegekonzeptes in der Ortschaft Mobschatz
 - Erwerb von Flächen zur Errichtung eines Fuß-/Radweges zwischen Kirchenweg und Schleswiger Straße
 - Erwerb von Flächen zur Errichtung eines Fuß-/Radweges entlang der Merbitzer Straße zwischen Kirchenweg und Autobahnbrücke in der Ortslage Merbitz
- Erwerb von Flächen im Zusammenhang mit der Errichtung eines geeigneten Regenrückhaltebauwerkes am Oberlauf des Lotzebaches sowie damit wünschenswert in Verbindung stehende Begrädigung und Verbreiterung der Verbindungsstraße Brabschütz – Rennersdorf im Bereich der Brücke über den Lotzebach
- Erwerb von für den vorgesehenen Gehwegbau entlang der Podemuser Hauptstraße notwendigen Flächen

- Erwerb von Flächen entlang der Podemuser Hauptstraße zur Errichtung verkehrssicherer Bushaltestellen am Ortsausgang in Richtung Merbitz bzw. Brabschütz

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

5.2 Beschluss für die Investitionsplanung zum Doppelhaushalt 2021/2022 des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft **V-MB0012/20 beschließend**

- Der Ortsvorsteher verliest den Beschlussvorschlag.
- Der Kinder- und Jugendfreizeitplatz in Podemus war bereits im Beschluss zu V-MB0151/18 vom 08.03.2018 – Beschluss für die Investitionsplanung zum Doppelhaushalt 2019/2020 des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft – enthalten.
- Es besteht kein weiterer Gesprächsbedarf der Ortschaftsräte.

Beschluss:

Für die bevorstehende Planung zum Doppelhaushalt 2021/2022 wird folgende Bedarfsmeldung an das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft gerichtet und um Einordnung der Maßnahmen gebeten:

- Errichtung eines Kinder- und Jugendfreizeitplatzes auf dem Flurstück Nr. 13 der Gemarkung Podemus (in Abstimmung mit der Straßen- und Gehweg-Baumaßnahme entlang der Podemuser Hauptstraße)
 - Gestaltung eines Festareals
 - Errichtung eines Kinderspielplatzes
 - Sanierung des Brunnens
 - Errichtung eines Geh-, Erschließungs- und Pflegeweges
- Sanierung der Rasenfläche auf dem Spiel- und Sportareal „Am Tummelsgrund“

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

5.3 Beschluss für die Investitionsplanung zum Doppelhaushalt 2021/2022 des Umweltamtes **V-MB0013/20 beschließend**

- Der Ortsvorsteher verliest den Beschlussvorschlag.
- Einige Punkte waren bereits im Beschluss zu V-MB0152/18 vom 08.03.2018 – Beschluss für die Investitionsplanung zum Doppelhaushalt 2019/2020 des Umweltamtes der Landeshauptstadt Dresden – enthalten. Da sie noch nicht umgesetzt wurden, sind sie für den neuen Doppelhaushalt wieder vorgesehen.
- Der Ortsvorsteher erklärt, dass der Düker nach wie vor erforderlich ist, da bei Starkregen das Wasser von Merbitz entlang der Autobahn bis zur Unterführung Kirchenweg läuft.
- Herr Ringel ergänzt, dass bei Starkniederschlägen das Regenrückhaltebecken (RRB) in Merbitz überläuft. Es hat keinen geordneten Abfluss. Das Wasser läuft entlang des Autobahnwalls bis zum Kichenweg, sammelt sich unter der Autobahnunterführung. Das Wasser aus dem RRB-Überlauf müsste unter der Autobahn hindurch mittels Düker nach Leuteritz in den Tummelsbach geführt werden.

- Weiterhin erläutert Herr Ringel die örtlichen Gegebenheiten: Das Quellwasser des Tummelsbach-Oberlaufes läuft permanent (auch bei Trockenheit) parallel zur Autobahn Richtung Kirchenweg und versickert auf der Strecke, müsste aber ebenso unter der Autobahn hindurch mittels Düker nach Leuteritz in den Tummelsbach geführt werden. Im Tummelsbach-Unterlauf fehlt natürlich dieses Wasser für die Entwicklung der Pflanzen- und Tierwelt.

Beschluss:

Für die bevorstehende Planung zum Doppelhaushalt 2021/2022 wird folgende Bedarfsmeldung an das Umweltamt gerichtet und um Einordnung der Maßnahmen gebeten:

- Ökologische Aufwertung der Biotope „Frauengraben“ und „Bienengraben“ in der Gemarkung Mobschatz, insbesondere Wiederherstellung und Verjüngung der Streuobstwiesen
- Wiederherstellung eines Dükers für den Tummelsbach von der Südseite zur Nordseite der Bundesautobahn A4
- Herstellung eines geeigneten Regenrückhaltebauwerkes am Oberlauf des Lotzebaches, vorzugsweise südlich der Rennersdorfer Hauptstraße

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

5.4 Beschluss für die Investitionsplanung zum Doppelhaushalt 2021/2022 des Schulverwaltungsamtes

**V-MB0014/20
beschließend**

- Der Ortsvorsteher verliert den Beschlussvorschlag.
- Die 77. Grundschule ist stark sanierungsbedürftig. In den vergangenen 20 Jahren wurden keine baulichen Maßnahmen durchgeführt.
- Die Schulkinder aus dem Ortsteil Mobschatz gehen in diese Schule. Der Ortschaftsrat Mobschatz unterstützt die Schule jedes Jahr durch eine Förderung an den Schulförderverein.
- Mittlerweile gibt es in dem Schulbezirk so viele Schulkinder, dass die Schule an ihre Kapazitätsgrenze stößt. Es sind keine Räume mehr vorhanden, die man umnutzen könnte.
- Der Speiseraum ist zu klein. Daher soll die jetzige Turnhalle in einen Mehrzweck- und Speiseraum geändert und eine neue Sporthalle auf dem Schulgelände errichtet werden.

Beschluss:

Für die bevorstehende Planung zum Doppelhaushalt 2021/2022 wird folgende Bedarfsmeldung an das Schulverwaltungsamt gerichtet und um Einordnung der Maßnahmen gebeten:

- Einstellung von ausreichenden Finanzmitteln für Planung und Realisierung der Gesamtanierung der 77. Grundschule 'An den Seegärten' sowie Neubau einer geeigneten Sporthalle und Umnutzung der Bestandssporthalle, Am Urnenfeld 27 in 01157 Dresden-Stetzsch

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

5.5 Haushaltsplanung für den Doppelhaushalt 2021/2022 - Bereitstellung der Investitionspauschale und der Verfügungsmittel für die Ortschaft Mobschatz **V-MB0015/20 beschließend**

- Der Ortsvorsteher verliest den Beschlussvorschlag.
- Ein gleichlautender Beschluss wurde für den derzeitigen Doppelhaushalt beschlossen (V-MB0153/18 vom 08.03.2018 – Haushaltsplanung für den Doppelhaushalt 2019/2020 – Bereitstellung der Investitionspauschale und der Verfügungsmittel für die Ortschaft Mobschatz).
- Herr OSR Bartels fragt an, seit wann der Ortschaftsrat Mobschatz Finanzmittel in dieser Höhe zur Verfügung gestellt bekommt.
- Der Ortsvorsteher erklärt, dass es sehr schwierig war, sich mit den anderen Ortschaften auf einen Faktor zu einigen. Der Ortschaftsrat Mobschatz ist froh und zufrieden, über diesen Betrag (insgesamt ca. 73.000 EUR) verfügen zu können.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Mobschatz bittet den Oberbürgermeister, zur Erfüllung der übertragenen Aufgaben gemäß § 67 SächsGemO dem Ortschaftsrat Mobschatz für den Doppelhaushalt 2021/2022 Finanzmittel in angemessener Höhe (35,00 Euro je Einwohner und Haushaltsjahr als Investitionspauschale und 30,00 Euro je Einwohner und Haushaltsjahr als Verfügungsmittel) zur Verfügung zu stellen. Dies folgt nicht nur dem Prinzip angemessener Finanzausstattung im Sinne der SächsGemO, sondern führt zur angestrebten Gleichbehandlung der Dresdner Ortschaften untereinander.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

6 Übertragung von Finanzmitteln aus der Investpauschale an das Straßen- und Tiefbauamt für die Anlagenerweiterung der öffentlichen Beleuchtung am Kirchenweg in Mobschatz **V-MB0018/20 beschließend**

Berichterstatter: Ortsvorsteher

- Den Ortschaftsräten liegt ein Lage- bzw. Bauplan für die Anlagenerweiterung der öffentlichen Beleuchtung und eine Abbildung der Musterleuchten vor.
- Der Ortsvorsteher verliest den Beschlussvorschlag und erläutert die örtlichen Gegebenheiten. Es sollen 3 neue Masten für die Straßenbeleuchtung errichtet werden.
- Die Maßnahme wird zu je 50 % durch den Ortschaftsrat Mobschatz und durch das Straßen- und Tiefbauamt finanziert.
- Es besteht kein weiterer Gesprächsbedarf der Ortschaftsräte.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Mobschatz beschließt, finanzielle Mittel aus der Investpauschale des Ortschaftsrates Mobschatz in Höhe von

10.000,00 EUR

an das Straßen- und Tiefbauamt für die Anlagenerweiterung der öffentlichen Beleuchtung am Kirchenweg in Mobschatz zu übertragen.

Der Oberbürgermeister wird gebeten, die Umbuchung vornehmen zu lassen, damit die Maßnahme entsprechend der Planung vom 13.11.2019 umgehend realisiert werden kann.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

7 Unterstützung der ortschaftsbezogenen Aktionen im Rahmen der städtischen Aktion "Sauber ist schöner"

Berichterstatter: Ortsvorsteher

- Der Ortsvorsteher erklärt, dass die Aktionen „Saubere Zschone“ und „Sauberer Tummelsgrund“ inzwischen zur schönen Tradition geworden sind.
- Dieses Jahr werden sich die Ortschaftsräte aktiv daran beteiligen.
- Der Ortsvorsteher ruft auch die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortschaft Mobschatz zur regen Beteiligung auf.
- Die Ortschaftsverwaltung wird gebeten, rote Säcke und Handschuhe zu besorgen und auf die Gruppen aufzuteilen.

**7.1 Unterstützung der jährlichen Aktion "Saubere Ortschaft Mobschatz" im Rahmen der Aktion "Sauber ist schöner" V-MB0016/20
beschließend**

Begründung:

Die Aktion wird jedes Jahr am Samstag vor Ostern durchgeführt – dieses Jahr am 04.04.2020, 9:00 - 11:00 Uhr. Anschließend wird ein Dankeschön-Imbiss am Gerätehaus der Stadtteilfeuerwehr Mobschatz durch die Kameraden der Stadtteilfeuerwehr Mobschatz ausgerichtet. Zur Abrechnung werden die Originalquittungen in der Ortschaftsverwaltung eingereicht.

Die Jugendfeuerwehr Mobschatz beteiligt sich an der Aktion, um am Leuteritzer Graben (von Elbhangstraße/ Ecke Ziegeleiweg) Richtung Alt-Leuteritz und am Postweg bzw. an der Oberlandstraße Müll zu sammeln. Weitere Teilnehmer werden am Kirchenweg, in der Frauenschlucht und am Hangweg Müll sammeln.

Aus der Diskussion:

- Frau OS-Rätin Bien stellt den geplanten Ablauf für die Helfer aus Mobschatz vor, die im Leuteritzer Graben Müll sammeln wollen. Sie hat die Teilnahmebestätigung vom Leiter der Jugendfeuerwehr Mobschatz und wird die Gruppe selbst auch begleiten.
- Frau OS-Rätin Hamann wird mit einer anderen Gruppe am Kirchenweg, in der Frauenschlucht und am Hangweg Müll sammeln.
- Beginn und Ende beider Gruppen dieser Aktion ist das Gerätehaus der Stadtteilfeuerwehr bzw. am Ortschaftsbüro Mobschatz.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Mobschatz unterstützt die jährliche Aktion „Saubere Ortschaft Mobschatz“ im Rahmen der Aktion "Saubere ist schöner" und stellt einen Betrag in Höhe von

max. 80,00 EUR

aus den Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates bereit.

Dieser Betrag soll zur Ausrichtung eines Dankeschön-Imbiss für alle Helferinnen und Helfer zur Verfügung gestellt werden. Die ordnungsgemäße Verwendung der finanziellen Mittel muss dem Ortschaftsrat Mobschatz nachgewiesen werden.

Um eine gute Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern aus der Ortschaft zu erreichen, soll die Aktion in den Schaukästen der Ortschaft sowie in den Ortsnachrichten bekanntgegeben werden.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

7.2 Unterstützung der jährlichen Aktion "Saubere Zschone" im Rahmen der Aktion "Saubere ist schöner"

**V-MB0017/20
beschließend**

Begründung:

Der Ortschaftsrat Gompitz und der Heimatverein Gompitz e. V. organisieren die Aktion „Saubere Zschone“, die jedes Jahr am Samstag vor Ostern – dieses Jahr am 04.04.2020, 9:00 - 11:00 Uhr – im Zschoner Grund durchgeführt wird.

Ausgehend von den Ortsteilen Mobschatz, Merbitz und Podemus werden wieder Bürgerinnen und Bürger im Zschoner Grund Müll sammeln. Anschließend wird ein Dankeschön-Imbiss im Steinbruch angeboten. Dafür stellt der Ortschaftsrat Mobschatz finanzielle Mittel zur Verfügung.

Aus der Diskussion:

- Herr OSR Pohl stellt den geplanten Ablauf für die Helfer aus Podemus vor. Es kommt darauf an, wie viele Helfer sich am 04.04.2020 tatsächlich am Treffpunkt Dorfplatz Podemus „Altpodemus“ einfinden. Er wird die roten Säcke und Handschuhe bereithalten und die Gruppe begleiten.
- Die Sozialarbeiterin der Kinder- und Jugendeinrichtung „Natürliches Erleben“ in Podemus hat sich den Termin ebenfalls vorgemerkt.
- Herr OSR Ringel wird ab Dorfplatz Merbitz „Merbitzer Ring“ in Richtung Zschoner Grund laufen, um Müll zu sammeln. Er würde sich freuen, wenn sich weitere Einwohnerinnen und Einwohner an der Aktion beteiligen würden.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Mobschatz unterstützt die jährliche Aktion „Saubere Zschone“ und beschließt, sich finanziell zu beteiligen, da auch Bürgerinnen und Bürger unserer Ortschaft daran teilnehmen und auf dem Gebiet der Ortschaft Mobschatz im Zschoner Grund Müll sammeln.

Hierfür stellt der Ortschaftsrat Mobschatz einen Betrag in Höhe von

50,00 EUR

aus den Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates für den Dankeschön-Imbiss bereit, der durch den Ortschaftsrat Gompitz finanziert wird.

Um eine gute Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern zu erreichen, soll die Aktion in den Schaukästen der Ortschaft Mobschatz sowie in den Ortsnachrichten bekanntgegeben werden.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

8 Aktuelle Informationen der Ortschaft Mobschatz

Berichterstatter: Ortsvorsteher

8.1 Podemuser Hauptstraße - Ortstermin zur Verlegung der Haltestellen in Podemus

- Der Ortsvorsteher berichtet, dass am 25.02.2020 ein Ortstermin in Podemus mit dem Straßen- und Tiefbauamt sowie dem Stadtplanungsamt stattfand.
 - Es war eine Beratung im Straßen- und Tiefbauamt am 22.01.2020 vorausgegangen.
 - Anliegen war nun, die Möglichkeiten der Haltestellenverlegungen und die örtlichen Gegebenheiten zu prüfen, um die Verkehrssicherheit im Kreuzungsbereich zu erhöhen.
 - Die Ortschaftsräte Ringel und Paul sowie der Ortsvorsteher waren anwesend.
 - Es wurden 2 Vorschläge unterbreitet:
 1. die Haltestelle wird in Richtung Merbitz (außerhalb der Bebauung) verlegt oder
 2. die Haltestelle wird in Richtung Brabschütz (auch außerhalb der Bebauung) errichtet.
- Diese 2 Varianten werden nun im Straßen- und Tiefbauamt geprüft. Die Umsetzung soll im Rahmen des Straßen- und Fußwegbaus an der Podemuser Hauptstraße erfolgen.

8.2 Neue Bilderausstellung im Dorfklub Mobschatz

- Der Ortsvorsteher weist auf die neue Bilderausstellung im Dorfklub Mobschatz hin. Die Bilder wurden von Kindern anlässlich des Dorf- und Feuerwehrfestes Mobschatz im September 2019 gemalt. Auf den Bildern wird die Arbeit der Feuerwehr dargestellt.
- Im Rahmen eines Malwettbewerbes wurden über 100 Bilder eingereicht und prämiert. Eine Auswahl hat der Leiter der Jugendfeuerwehr zur Freude aller in die Bilderrahmen gebracht.
- Der Ortsvorsteher bedankt sich dafür sehr.

8.3 Abschlusspräsentation Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) Lotzebach

- Dem Ortsvorsteher liegt eine Einladung für die Abschlusspräsentation des Hochwasserrisikomanagementplanes (HWRMP) Lotzebach am 07.05.2020 im Umweltamt vor.
- Problem ist, dass es immer noch kein Regenrückhaltebecken am Oberlauf des Lotzebaches gibt und dass bei Starkniederschlägen die Talstraße in Cossebaude überschwemmt wird.
- Herr OSR Paul gibt den Hinweis, dass im Einzugsbereich des Lotzebaches, also von Podemus bis zur Brücke Rennersdorf, sehr viel Unrat liegt, der entfernt werden muss.

9 Anfragen der Ortschaftsräte

9.1 Bushaltestelleneinrichtungen sind immer noch mangelhaft

- Herr OSR Mehnert bittet darum, nochmals zu den mangelhaften Bushaltestelleneinrichtungen aktiv zu werden.
- Außerdem war am 12.03.2020 gegen Mittag wieder der Bus defekt. Es wurde ein viel zu kleines Ersatzfahrzeug eingesetzt, um die Schüler nach Hause zu bringen.

9.2 Bänke an der Lotzebachstraße

- Herr OSR Smollich bittet, an der Lotzebachstraße 2 neue Bänke aufzustellen. Vorschläge zum Standort liegen bereits vor.
- Der Ortsvorsteher verweist auf die Fortschreibung des Bankkonzeptes, das in Kürze im Ortschaftsrat vorgestellt wird.

9.3 Bericht zum Planungsstand der Bundesstraße B6-neu

- Herr OSR Bartels berichtet zum Planungsstand der B6-neu, dass die Planung durch die DEGES seit ca. einem halben Jahr fertiggestellt ist. Das Planfeststellungsverfahren wird wahrscheinlich eröffnet, bevor der Petitionsausschuss des Bundes dazu getagt hat.
- Der Ortschaftsrat Mobschatz sollte eine einheitliche Stellungnahme zum Planfeststellungsverfahren erarbeiten.

9.4 Ortsentwicklungskonzeption

- Herr OSR Ringel fragt nach dem Erarbeitungsstand einer Ortsentwicklungskonzeption, um Baulücken zu erfassen und Möglichkeiten für neue Wohnbebauung aufzuzeigen.
- Der Ortsvorsteher berichtet, dass im Stadtplanungsamt bereits Gespräche mit allen Ortschaften geführt wurden. Er war zum ersten Gespräch eingeladen, wo er erklärt hat, dass eine maßvolle Erweiterung aller Ortsteile der Ortschaft Mobschatz gewünscht wird. Derzeit werden im Stadtplanungsamt umfangreiche Daten gesammelt. Das Ergebnis wird wahrscheinlich erst Anfang des Jahres 2021 vorliegen.

10 Anfragen der Bürger

10.1 Brücke an der Rennersdorfer Hauptstraße (nahe Lotzebachstraße)

- Frau Uhlmann fragt, warum die Brücke an der Rennersdorfer Hauptstraße (nahe Kreuzung Lotzebachstraße) vor ca. 2 Jahren genau wieder so schmal hergestellt wurde. Erklärtes Ziel war doch, an dieser Stelle die Straße zu begradigen und zu verbreitern.
- Der Ortsvorsteher erklärt, dass es sich dabei nur um eine Reparatur des Brückendurchlasses handelte. Die Ortschaft hatte viel zu spät, praktisch erst durch die Straßensperrung, von der Baumaßnahme erfahren.

10.2 Regenrückhaltebecken Lotzebach - Verlauf und Zuflüsse

- Frau Uhlmann gibt für den Bau eines Regenrückhaltebeckens in Rennersdorf zu bedenken, dass der Lotzebach im weiteren Verlauf in Richtung Cossebaude mehrere Zuflüsse hat, die bei Starkniederschlägen den Bach stark ansteigen lassen.
- Der Ortsvorsteher verweist auf die Präsentation des Hochwasserrisikomanagementplanes (HWRMP) Lotzebach im Mai 2020 im Umweltamt. Dort wird er alles Weitere erfahren.

Maximilian Vörtler
Vorsitzender

Annett Lindner-Langer
Schriftführerin

OSR-Mitglied

OSR-Mitglied